

Herausgeber:

Landesbetrieb für Küstenschutz, Nationalpark und  
Meeresschutz Schleswig-Holstein (LKN.SH)  
Herzog-Adolf-Straße 1 | 25813 Husum  
Telefon 04841 667-0  
poststelle.husum@lkn.landsh.de  
www.lkn.schleswig-holstein.de

Stand: 05/2019

Fotos + Illustrationen: LKN.SH

Schleswig-Holstein  
Der echte Norden

Küstenschutzmaßnahme

## Verstärkung der Uferwand Westerland

LKN.SH 

Landesbetrieb für Küstenschutz,  
Nationalpark und Meeresschutz  
Schleswig-Holstein

# Verstärkung der Uferwand Westerland

Vor über hundert Jahren wurde die Ufermauer in Westerland gebaut um die exponierten Häuser der Stadt gegenüber den Angriffen der See zu schützen. Seitdem hat sie viele Stürme überstanden. Aktuell befindet sich die Küstenschutzanlage in



einem schlechten Zustand, so dass akuter Handlungsbedarf besteht. Starke Abbruchschadstellen am Mauerwerk und an den Mauerwerksfugen sind festzustellen. 2018 wurde die rd. fünf Meter dicke Sandschicht am Fuße der Ufermauer abgetragen um ihren aktuellen Zustand in Gänze zu ermitteln. Nun, von 2019 bis 2023, wird die Uferwand verstärkt, um den Inselsockel vor Erosion und somit langfristig die Küstenlinie vor Sturmfluten zu schützen.

Die Sandaufspülungen an der Westküste bieten einen guten Schutz für die Insel. Die seit 1984 alljährlich aufgefüllten Sandpolster mindern die Energie angreifender Wellen. So wurde der Abbruch von Dünen und Kliffs gestoppt und Vordünen wurden geschaffen. Für den Bestand der Uferwand sind die Sandvorspülungen eine zusätzliche Sicherheit.



